

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	70 (1944)
Heft:	29: Hundstägiges
Rubrik:	Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

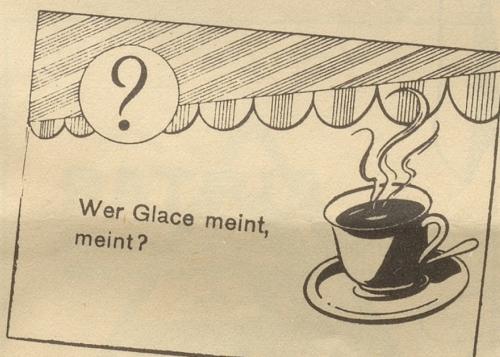
Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Musik

Lieder- und Arienabend von Kammer-sängerin Erna Sack.

Kammersängerin Erna Sack wurde vom Publikum, das den Grossen Saal sozusagen bis zum letzten Platz füllte, begeistert gefeiert, bestürmt und bejubelt. Die Künstlerin ist tatsächlich ein Stimmstampf: eine Virtuosin, die jeden einzelnen Ton in jeder Lage und in jedem Konzert in wunderbarem Glanz und in wunderbarem Klang bringt. Das heißt die Begeisterung zu weit getrieben!

Das heißt die Begeisterung zu weit getrieben!



Uf all Fäll nüd heiße Kaf!



Was jedem Herrn Freude bereitet ein flottes währschaftes Hemd. Der sieht allerdings nicht dorthin aus, als ob es ihm Freude bereitet hätte!

Aus dem „Musterknaben“ wurde hier der legen und Publikum beliebt und geschäzt; er war fleißig, pedantisch, torret, höflich und subvokommend. Er heiratete im Jahre 1926 eine in jeder Beziehung füchtige Frau und zeigte sich auch hier als „Muster“; die Ehe blieb kinderlos. Er war föhl, bad, gat, oft fast heizig. Drogem er im Amt viele Lieber. Muster ohne Wert!

CINA
NEUENGASSE 25 TELEPHON 27541
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»
BERN

wahrer Kultur, wahrer Gemeinschaft, zum Träger des wahren Friedens der Welt! — — — Es lebe die Solidarität, die Bruderschaft aller Völker, aller Menschen! Frieden!

(5456)

Jiu-Jitsu

Nahkampfausbildung nur durch erfahrenen Spezialisten. (Neue Kurse demnächst.)

Ganz scheinen die dem Frieden doch noch nicht zu trauen!

ten werden, beim Kassier einen Freizügigkeitschein zu beziehen, den diese am neuen Ort vorweisen können, — **Schleitheim.** Die Sektion Schleitheim der **Frei- und Försorge** Winterthur hielt letzten Samstagabend im „Löwen“ ihre ordentliche Generalversammlung ab. Gegenüber früheren Jahren konnte der Präses Grütli, eine weit grössere Anzahl Däischen des stetigen Wach-

Scheint viele Polypen in Schleitheim zu geben!

egners mit den anderen Parteien, welche die Alliierten im und mit dem, was sie bisher geleistet haben. Er zeichnete den Gegner als noch immer stark, noch immer einiges hinter Hitler und der Nationalsozialistischen Partei, aber doch schon als er-

Wie viele bitte? Man möchte genauere Angaben haben!

Defrançois: Hugues Guibat, Bass, und Lausanne unter Leitung von Desarzens und Hans Haug. Am Klavier: Irène Schwend. An der Orgel: J.-P. d'Andiran.
1. IV. Brandenburgisches Konzert in G-dur für Violine, zwei Flöten und Streichorchester.
2. Konzert in A-dur für Klavier

Die zwei Flöten müssen wahrscheinlich husten!!

Selbstverständl. Aufrichtige Bekanntschaft zwecks späterer Heirat

wünscht in den 60er Jahren stehender, ideal gesinnter Industrieller-Kaufmann, aktiv, flotte Erscheinung, alleinstehender Witwer mit netter, sprachenkundiger, vermögender Dame. Größere, doppelvolle Figur bevorzugt. Diskre-

«Greif nur hinein, ins doppelvolle Menschenleben...»

An unsere Leser!

Wir bitten, den für den Gazettenhumor bestimmten Beiträgen kein Rückporto beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite sollen mit dem Originalausschnitt aus der betreffenden Zeitung eingesandt werden.

